



DEUTSCHLAND

## Norddeutsche Kulturlandschaften

### Lüneburger Heide und Altes Land

Wenn die Heide im Spätsommer in voller Blüte steht, kommt die schönste Zeit für eine kulturelle Landpartie! Die Lüneburger Heide ist Naturschutzgebiet und zugleich eine menschengemachte Kulturlandschaft. Freuen Sie sich auf Heidschnucken, reetgedeckte Bauernhäuser und prächtige Backsteinarchitektur in stolzen Städten wie der Hansestadt Lüneburg. Und wem lila nicht bunt genug ist, der findet sein Glück im Alten Land, dem Obstgarten Norddeutschlands an der Elbe.

6 Tage ★★★★★ 1,6 (59) ab 1155,- € pro Person  Hella Annecke

### REISEVERLAUF

#### 1. TAG: Historisches Hildesheim

**Karlsruhe** Hbf 7.10 Uhr - Fahrt auf der Autobahn über Mannheim - Frankfurt - Kassel. Bevor wir weiter in den Norden vordringen, lernen wir die alte Bischofsstadt **Hildesheim** kennen. Ihre tausendjährigen Kirchen, die **Michaeliskirche** und der **Dom** mit der berühmten bronzenen Bernwardstür sind außergewöhnliche Zeugnisse der romanischen Kunst im Heiligen Römischen Reich (UNESCO-Weltkulturerbe). Unser Ziel ist **Bispingen** mitten in der Lüneburger Heide.

#### 2. TAG: Celle und die Südheide

**Bispingen** - wir besuchen die alte Residenzstadt **Celle**. Über 400 Fachwerkhäuser und das Schloss der Welfen haben hier Jahrhunderte überdauert. An eine jüngere Epoche erinnern die Bauhaus-Bauten: In Celle wirkte 27 Jahre lang Otto Haensler, der sich vom Architekten der Gründerzeit zum großen Bauhaus-Vertreter entwickelte. Auch die stolzen Hannoveraner Hengste stammen von hier. Nach der Mittagspause geht die Fahrt weiter in die **Südheide**, wo wir einen kleinen Spaziergang unternehmen. Der **Lönsstein** in Müden erinnert an den „Heidedichter“ Hermann Löns, der das Bild der Heide nachhaltig prägte und sich hier für den ersten deutschen Naturpark einsetzte. Und was hat es mit dem sagenumwobenen Elfenberg auf sich? Unsere Reiseleiterin weiß es sicher. Im historischen Bauerncafé „Ole Müllern Schön“ werden wir zum Kaffeetrinken erwartet.

1 / 3

### 3. TAG: Hübsche Hansestadt Lüneburg

**Bispingen** - Fahrt nach **Lüneburg**. Die reiche Handels- und Salzstadt ist wunderbar erhalten und versprüht dank der Universität jugendliches Flair. Vom einstigen Boom zeugen das große mittelalterliche Rathaus mit barocker Fassade, die gotischen Kirchen und die schönen Giebelhäuser aus Backstein – besonders viele stehen „Am Sande“, dem schönsten Platz der Stadt. Die Lokale im Wasserviertel eignen sich vorzüglich für unsere Mittagspause. Im Anschluss widmen wir uns der neuen **Kant-Ausstellung**, die 2024 zum 300. Geburtstag des weltbekannten Philosophen eröffnet wird. Wie relevant sind seine Gedanken für die Gegenwart? Zum guten Schluss bewundern wir das **Schiffshebewerk** in Scharnebeck am Elbe-Seitenkanal, das bei seiner Entstehung 1974 das weltweit größte war.

### 4. TAG: Mit der Kutsche durch die Heide

**Bispingen** - heute geht es in die romantische Heidelandschaft! Einst holzte der Mensch hier die Eichenwälder für die Salinen ab. Ohne die Heidschnucken, die fleißigsten Landschaftspfleger, gäbe es die Heide längst nicht mehr. In **Schneverdingen** beobachten wir den Austrieb einer **Heidschnuckenherde**. Ein Spaziergang führt uns zum wunderbar angelegten **Heidegarten**, in dem 120.000 Heidepflanzen aus 130 verschiedenen Arten blühen. Nach der Mittagspause wird angeschirrt: Wir unternehmen eine **Kutschfahrt** über die lila Hügel. Der Kutscher weiß viel über den Landschaftsschutz zu erzählen, während wir von Niederhaverbeck ins autofreie Heidedorf **Wilsede** fahren. Zwischendurch ist Zeit für eine kleine **Wanderung** (ca. 1 Std.) zum Totengrund, dem ersten Naturschutzgebiet Deutschlands.

### 5. TAG: Ins Alte Land

**Bispingen** - Fahrt in die Hansestadt **Buxtehude**. Wir sehen Überreste der Festungsanlagen und die grachtenartig angelegte Altstadt. Hier sollen einst Hase und Igel zuhause gewesen sein, deren Wettlauf durch Grimms Märchen weltbekannt wurde – auch uns begegnen sie überall. Anschließend fahren wir durch das **Alte Land**, das größte Obstanbaugebiet Nordeuropas vor den Toren Hamburgs. Es waren holländische Siedler, die im Mittelalter dem Wasser das Land abrangen und eine blühende Landschaft schufen. Und so wurde aus „neuem Land“ das „Alte“. 18 Millionen Apfel-, Kirsch- und Birnbäume sorgen für Nachschub auf Deutschlands Obststellern. Dazwischen Deiche, Kanäle und schmucke Dörfer mit Fachwerkhäusern und den typischen Prunkportalen. Im **Obstparadies Schuback** in **Jork** erfahren wir Interessantes zum Apfelanbau und genießen leckeren Apfelkuchen.

### 6. TAG: Heimreise

**Bispingen** - Rückreise über Hannover - Kassel - Frankfurt - Mannheim nach **Karlsruhe** (ca. 19.00 Uhr).

## LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung
- 5 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- Gruppentrinkgelder im Hotel
- Örtliche Steuern und Abgaben
- Eintrittsgelder
- Kutschfahrt

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie hier.

## TERMIN & PREIS

09.08.2024 - 14.08.2024

### Hotel Zur Grünen Eiche

DZ mit Bad oder Dusche und WC	€ 1155,-
EZ mit Bad oder Dusche und WC	€ 1295,-
DZ zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche und WC	€ 1395,-

### zubuchbare Optionen

Klimaschutzbeitrag	€ 8,-
--------------------	-------

## HOTEL

## Bispingen, **Hotel Zur Grünen Eiche** ★★★★★

Sie wohnen im gemütlichen \*\*\*Sterne Superior AKZENT HOTEL "ZUR GRÜNEN EICHE" am Rande der Heide in Bispingen-Behringen gelegen. Die hellen Zimmer verfügen über Dusche und WC, Föhn, Telefon, TV und WLAN. Am Morgen erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet inklusive Sekt, das Abendessen nehmen Sie im hoteleigenen Restaurant ein.



Änderungen vorbehalten